



Aus dem «Gürgaletsch» wird «The Alpina Lodge»

Am 10. Dezember öffnet in Tschierschen die «Alpina Lodge» mit 22 Gästezimmern und dem Restaurant «z'Gürgaletsch» ihre Pforten. Das zuletzt unter dem Namen «Gürgaletsch» bekannte Haus nahm seinen Anfang 1894 als Pension «Brüesch».



Hotel in traditioneller Bauweise: «The Alpina Lodge». Bild zVg

Die 22 Einzel-, Doppel- und Familienzimmer in der «Alpina Lodge» sind gemütlich im Flair von anno dazumal eingerichtet. Im «z'Gürgaletsch» mit grosser Sonnenterrasse und herrlichem Ausblick auf die Bergwelt werden verschiedene kulinarische Köstlichkeiten nach überlieferten bäuerlichen Rezepten serviert.

Die Hoteleinrichtungen des «Alpina Resort», wie der Shan-Spa, stehen den Lodge-Gästen zu besonderen Konditionen zur Verfügung.

Lebendige Geschichte

Die heutige «Alpina Lodge» blickt auf eine über 120-jährige Geschichte zurück. Die



Arosener Zeitung
7050 Arosa
081/ 377 48 58
www.suedostschweiz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 3'148
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 19
Fläche: 35'111 mm²

Auftrag: 3005059
Themen-Nr.: 571.073

Referenz: 67569095
Ausschnitt Seite: 2/2

Pension «Brüesch am Platz» wurde 1894 mit 28 Betten als eines der ersten Hotels in Tschierschen eröffnet und von Sebastian Brüesch-Sprecher (1859–1947) und seiner Frau Dorothea betrieben. Seine Schwester Ursula Brüesch führte im Bauernhaus unter der Kirche eine Pension mit Namen «Bhüet di Gott vom Urschali». 1912 entstand dort aus dem Bauernhaus und dem danebenstehenden Stall durch einen Um- und Neubau das Hotel «Brüesch» – heute die «Alpina Lodge» – mit 55 Betten. Sebastian und Dorothea Brüesch führten den Betrieb kombiniert mit einer Landwirtschaft. Die ehemalige Pension «Brüesch am Platz» diente als Unterkunft für die Angestellten.

In der Familie weitergegeben, wurde das Haus all die Jahre als Hotel geführt und immer wieder erweitert respektive umgebaut. 1989 fand der Verkauf an Erika und Alfred Rufer statt, die das Haus in «Gürgaletsch» umbenannten und das Angebot um eine Bar, ein Dancing und ein Jägerstübli erweiterten. 2013 erwarb der malaysische Unternehmer Teo Ah Khing das «Gürgaletsch» zusammen mit dem «The Alpina Mountain Resort and Spa». Das «Gürgaletsch» verpachtete er an Tobias Alderliesten. In diesem Jahr wird das Haus nun in das «Alpina»-Resort eingegliedert und unter der Leitung von Michael und Marlies Gehring am 10. Dezember als «The Alpina Lodge» neu eröffnet.